

### **Erster ISO 5000 Fotopreis der Hans und Annemarie Weidmann-Stiftung**

(Pressemitteilung 9. Mai 2018)

Erste Preisträgerin des mit 5.000 Euro dotierten und ausschließlich unter Studierenden der HfG Offenbach ausgeschriebenen Fotopreises **ISO 5000** der Hans und Annemarie Weidmann-Stiftung ist **Laura Brichta**. Die Jury bestand aus Celina Lunsford, künstlerische Leiterin, Fotografie Forum Frankfurt und Sascha Mintkiewicz, Mitglied des Vorstands der Annemarie Weidmann-Stiftung.

Der Name des Preises verweist auf den erweiterten Möglichkeitenhorizont der Fotografie, der deutlich über das menschliche Auge hinausgeht. Die noch zu Lebzeiten von der Architektin Annemarie Weidmann errichtete Stiftung unterstützt mit dem Preis ein noch zu realisierendes fotografiebezogenes Projekt und ist im Rahmen der Ausschreibung eine Einladung, eine schlüssige und durchdachte Bewerbung einzureichen. Flankiert wird der Preis durch eine Ausstellung des realisierten Projektes in Bad Homburg.

Mit dem aktuellen Preis finanziert wird ein Fotoprojekt, in dem sich in surrealer Anmutung innere Welten des Selbst mit dem Architekturkosmos des spanischen Architekten Ricardo Bofill vermählen sollen. Bei den qualitativ erfreulich hoch stehenden Bewerbungen ist es nur ein Zufall, dass das prämierte Projekt auch in Verbindung mit der Profession der Namensgeber der Stiftung steht. Der Preis soll künftig jährlich ausgeschrieben werden.